

# Rasobuild Eco Fino

Umweltfreundliche mineralische Spachtelmasse, eco-compatibile.

Rasobuild Eco Fino sorgt für eine feinkörnige Oberflächenbeschaffenheit sowie für rasches und sicheres Aufbringen in einem Arbeitsgang. Geeignet für die Aufnahme von organischen und mineralischen Farben und Dekorationsbeschichtungen. Weiß und Grau.



Rating 5<sub>White</sub>

Rating 4<sub>Grey</sub>

W G

1. Erhältlich in Weiß und Grau
2. Geeignet auf alten und neuen, herkömmlichen und fertig gemischten Putzen
3. Saugende Untergründe
4. Erzielt besonders ebene Untergründe
5. Manuell oder maschinell abzureiben
6. Beste Verarbeitbarkeit beim Glätten der Oberfläche
7. Innen- und Außenbereich

- ✓ ✓ Regional Mineral  $\geq 60\%$
- ✓ × Recycled Regional Mineral  $\geq 30\%$
- ✓ ✓ CO<sub>2</sub> Emission  $\leq 250$  g/kg
- ✓ ✓ VOC Low Emission
- ✓ ✓ Recyclable

**kerakoll**

---

## Anwendungsbereich

### → Einsatzbereich:

Feine Glättschichten auf:

- Alten und neuen, herkömmlichen oder fertig gemischten Putze
- Kompakten und saugenden mineralischen Untergründen
- Beton

Geeignet für Innen und Außen, im Privat-, Gewerbe- und Industriebereich

Nicht auf am Boden, auf Gips-Untergründen, an Wänden, die Bewegungen unterliegen oder flexibel sind (Gipskarton oder Holz), auf lackierten oder nicht saugenden Untergründen.

---

## Anwendungshinweise

### → Vorbereitung der Untergründe

Der Untergrund muss kompakt, trocken, sauber sowie frei von Staub und fettigen Rückständen sein. Ggf. vorhandene lose, nicht fest verankerte Teile wie Zementmilch, alte Lacke, Klebstoffreste oder Spuren von Entschalungsmitteln sind mit geeigneten Mitteln zu entfernen.

Das Trocknen und Erhärten von Ausbesserungsstellen und Reparaturen des Untergrunds ist abzuwarten, bevor die Spachtelschicht aufgezogen wird. Neue Putze vor dem Aufbringen von Spachtelschichten stets aufrauen.

### → Vorbereitung

Rasobuild Eco Fino wird in einem sauberen Behälter zubereitet. Zunächst ungefähr 3/4 der notwendigen Wassermenge in den Behälter geben. Dann nach und nach Rasobuild Eco Fino dazugeben und die Mischung mit einem

geeigneten Rührwerk bei niedriger Drehzahl (ca. 400 U/Min.) von unten nach oben vermengen. Danach Wasser zugeben, bis eine homogene, klumpenfreie Masse mit der gewünschten Konsistenz entsteht.

### → Anwendung

Eine erste Schicht mit der Glättkelle auf den entsprechend vorbereiteten und befeuchteten Verlegeuntergrund aufbringen, dabei festen Druck ausüben, um die Haftung zu ermöglichen und die Luft aus den Poren zu drücken. Die nachfolgenden Schichten auftragen, bis die gewünschte Schichtstärke erreicht ist. Endbearbeitung der Oberfläche mit manuellem und maschinelltem Reibeblech.

### → Reinigung

Rasobuild Eco Fino kann vor dem Erhärten mit Wasser von Werkzeug und Oberflächen abgewaschen werden.

---

## Weitere Hinweise

→ Gipswände: Vor dem Verspachteln von Untergründen aus Gips muss die umweltfreundliche Grundierung Rasobuild Eco Consolidante bis zur Sättigung aufgetragen werden.

→ Unterschiedliche Untergründe: Zum Verspachteln von unterschiedlichen Flächen wird empfohlen, das alkalibeständige Glasfaser-Armierungsnetz Rinforzo V 50 in die erste, noch

frische Schicht einzulegen und mit dem Spachtel anzudrücken. Eine zweite Schicht auftragen, dabei das Netz vollständig einarbeiten, sodass eine Oberfläche entsteht, die nach dem Trocknen für das Aufbringen von Anstrichen oder Wandbeschichtungen geeignet ist.

→ Bröckelnde Untergründe: Bröckelnde oder nicht ausreichend feste Untergründe mit Rasobuild Eco Consolidante verfestigen.

# Zertifizierungen und Kennzeichnungen



\* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

## Ausschreibungstext

Eine feinkörnige Oberfläche der Putze wird mit einem umweltfreundlichen, mineralischen Edelputz, GreenBuilding Rating Fein Weiß Eco 5 / GreenBuilding Rating Fein Grau Eco 4 wie z. B. Rasobuild Eco Fino von Kerakoll SpA hergestellt. Geeignet für Anwendungen im Innen- und Außenbereich in den Farben Weiß oder Grau. Der Verbrauch beträgt ca. 1,2 kg/m<sup>2</sup> pro mm Schichtstärke. Der Untergrund muss gründlich gereinigt, kompakt und dimensionsstabil sein.

### Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm

Erscheinungsbild	Weiße oder graue Fertigmischung	
Rohdichte:		
- Rasobuild Eco Fino Weiß	≈ 1,34 kg/dm <sup>3</sup>	UEAtc/CSTB 2435
- Rasobuild Eco Fino Grau	≈ 1,23 kg/dm <sup>3</sup>	UEAtc/CSTB 2435
Mineralogische Beschaffenheit des Zuschlags	Kristalline Karbonate	
Sieblinie	≈ 0 – 800 µm	
Lagerfähigkeit	ca. 12 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung; feuchtigkeitsempfindlich	
Verpackung	Säcke 25 kg	
Anmachwasser:		
- Rasobuild Eco Fino Weiß	≈ 6,9 l / 1 Sack 25 kg	
- Rasobuild Eco Fino Grau	ca. 6,6 l / 1 Sack 25 kg	
Spezifisches Gewicht der Masse:		
- Rasobuild Eco Fino Weiß	≈ 1,58 kg/dm <sup>3</sup>	UNI 7121
- Rasobuild Eco Fino Grau	≈ 1,53 kg/dm <sup>3</sup>	UNI 7121
pH-Wert der Masse	≥ 12	
Topfzeit (pot life)	≥ 4 Std.	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +35 °C	
Maximalschichtstärke	5 mm	
Wartezeit vor:		
- Anstrich	ca. 3 - 7 Tage	
- Tapezieren	ca. 3 - 7 Tage	
Verbrauch	ca. 1,2 kg/m <sup>2</sup> pro mm Schichtstärke	

**Leistungen****Raumluftqualität (IAQ) VOC - Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen**

Konformität	EC 1 plus GEV-Emicode	Zert. GEV 7801/11.01.02
-------------	-----------------------	-------------------------

**HIGH-TECH**

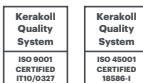
Haftfestigkeit auf Beton nach 28 Tagen	$\geq 0,4 \text{ N/mm}^2$	CSTB 2893-370
--	---------------------------	---------------

Druckfestigkeit nach 28 Tagen	$\geq 3 \text{ N/mm}^2$	EN 1015-11
-------------------------------	-------------------------	------------

Datenmessung bei +20 °C, 65 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

## Hinweise

- Produkt für professionellen Gebrauch
- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Bei Temperaturen zwischen +5 °C und +35 °C verarbeiten
- Sicherstellen, dass der Verlegeuntergrund gründlich gereinigt und kompakt ist
- Nicht erneut aufmischen oder Wasser zum Produkt hinzugeben, wenn das Abbinden bereits begonnen hat
- Dehnungsfugen im Verlegeuntergrund berücksichtigen
- Nicht auf direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzten Flächen, bei hohen Temperaturen oder an windigen Tagen aufbringen
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536 811 516 - [globalservice@kerakoll.com](mailto:globalservice@kerakoll.com)



Die Angaben in Bezug auf das Rating basieren auf dem GreenBuilding Rating Manual 2013. Diese Informationen wurden im Dezember 2022 aktualisiert (basierend auf den Daten des GBR Data Report – 01.23). Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite [www.kerakoll.com](http://www.kerakoll.com) eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichtet. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.